

Burgwaldschule Frankenberg

Cux 2017: NaWi-Exkursion ins gewaltige Wattenmeer

Genau die Hälfte der Strecke von zwölf Kilometern vom Festland bis zur vorgelagerten Insel Neuwerk hat die 23-köpfige Expeditionsgruppe hier geschafft. Vor einer der hohen Rettungsbaken mitten im riesigen Wattenmeer gibt es eine kurze Pause mit spannenden Informationen der Wattführerin Anja Hoffmann-Kramer, dann geht es jedoch auch schon gleich weiter. Es muss. Schließlich steht noch ein Fußmarsch von eineinhalb Stunden bevor – und die Flut würde keine Rücksicht nehmen. Auch nicht auf die zahlreichen Reiter und Kutschen, die sich an diesem Tag auf den Weg nach Neuwerk machen.

Und schließlich wartet noch die Durchquerung des breiten und strömenden Priels, der die Elbmündung im Osten mit der Wesermündung im Westen verbindet - immer...

An sechs Tagen lernte die fröhliche Schülergruppe der Burgwaldschule, es handelt sich um den „WP-Kurs Naturwissenschaften“ der siebten Klassen, den einzigartigen Naturraum Wattenmeer vor der deutschen Nordseeküste bei Cuxhaven und Sahlenburg kennen. Seit fast zwanzig Jahren werden die Jugendlichen dieser Fachrichtung in die komplizierten ökologischen Vernetzungen des so besonderen Ökosystems eingeweiht. So waren die Mädchen und Jungen zusammen mit ihrer Lehrerin Carmen Weimer und Lehrer Hans-Friedrich Kubat gleich in zwei Nationalparks unterwegs: dem „Hamburger“ und dem „Niedersächsischen“...

Während einer mehrstündigen Unterbrechung der IC-Zugfahrt Anfang Mai 2017 in Hamburg wurde zu Fuß und bei einer schaukelnden Barkassenfahrt das imposante Hafengelände mit Containerschiffkolossen kennengelernt, ein Rundgang durch die neue Elbphilharmonie mit einer außergewöhnlichen Architektur direkt am Fluss gefiel allen.

Experimentierübungen im Besucherzentrum „Weltnaturerbe Wattenmeer Sahlenburg“ und des Nationalparkzentrums auf der Insel Neuwerk begeisterten ebenso wie die Bahn-Tagesreise nach Bremerhaven. Ein außergewöhnliches, besondere Highlight ist hier in der Stadt an der Wesermündung (mit dem Ederwasser!) im schönen Hafengebiet die mehrstündige Tour durch das „Klimahaus acht Grad Ost“ mit nie zuvor erlebten „Besuchen“ von acht Ländern und extremen Lebensverhältnisse auf diesem Längengrad östlicher Breite bzw. dem Längengrad – 172 auf der „anderen Seite der Erde“.

Schwimmen im Meerwasserwellenbades „ahoi“ war „echt klasse“, gefiel ebenso wie die Spätwanderung durch das „Kreuzottergebiet Duhner Heide“, die Schiffsreise zurück von Neuwerk bei einsetzender Dunkelheit oder der Aufstieg auf den alten Leuchtturm der Insel aus dem 13. Jahrhundert! Dass schließlich nach Erreichen der Insel (mit 39 Bewohnern) auch noch ein ADAC-Hubschraubereinsatz vom Wilhelmshafen bis Neuwerk stattfand, soll hier nur der Vollständigkeit halber Erwähnung finden.

Aufmerksam lauschten alle den spontanen Schilderungen des jungen 22-jährigen Vogelwartes Robert, der von seinem Frühling/Sommer auf der Insel Scharhörn berichtete. Zufällig hatten die Schüler den Ornithologen des Vereins „Jordsand“ kennengelernt, nachdem er von Scharhörn durch das Watt nach Neuwerk gelaufen war, um „mal wieder die Wäsche“ zu waschen“. Robert nutzt die „Zeit mit Millionen Vögeln auf Scharhörn“ auch, um sich auf die Masterprüfung in Geoinformatik vorzubereiten – wenn er sich nicht gerade um die „lauten Zug- und Brutvögel kümmert...“.

Freilich hörten die jungen Burgwaldschüler auch davon, dass immer mehr Plastik angespült, von Tieren aufgenommen wird oder in den Meeren unserer Erde treibt.

Überhaupt stießen die Jungforscher bei nahezu allen Aktivitäten häufig auf dieses „große, immer noch total unterschätzte Problem unseres Planeten“!

Nach drei Tagesreisen innerhalb Hessens in diesem Schuljahr, einigen Untersuchungen bei Frankenberg sowie der großen Nordseeexkursion wissen die Schüler nun genauer Bescheid über viele (neue)

Dinge und ökologische Phänomene, die die Erde antreiben und die Welt zusammenhalten..., aber auch gefährden...

Unsere Fotos entstanden im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer und in der Duhner Heide.

Text & Bilder: Hans-Friedrich Kubat

